

Pressemitteilung

„Wir machen das“ – Beton-Sitzwürfel für das „Klassenzimmer im Freien“

Schnaitsee, 31.07.2023 – Im Rahmen der Berufsorientierungsinitiative „Wir machen das!“ erstellte die neunte Klasse der Grund- und Mittelschule Schnaitsee, zusammen mit den beiden Ausbildern Herrn Fischer und Herrn Biewald vom bfz sowie der ortsansässigen Firma Besan, Sitzwürfel aus Beton, die in Zukunft die Grundlage für ein Klassenzimmer im Freien darstellen.

Das Projekt, welches von der Bayerischen Bauwirtschaft initiiert wurde, richtet sich an Schülerinnen und Schüler bayerischer Mittelschulen und verfolgt verschiedene Ziele, wie etwa die Bauberufe in Theorie in Praxis kennenzulernen, aber auch die praktische Berufsorientierung sowie den Austausch zwischen den regionalen Betrieben und Jugendlichen, um Kontakte knüpfen zu können. Anhand von Praxisprojekten bekommen die Teenager einen realistischen, aber vor allen Dingen auch konkreten Einblick in die verschiedenen Berufe der Baubranche und haben die Möglichkeit ihre persönlichen praktischen Fähigkeiten zu testen. Da „Wir machen das!“ ein Projekt ist, das speziell auf Schulen zugeschnitten ist, kommt auch der pädagogische Teil nicht zu kurz. Die zukünftigen Lehrlinge erhalten von Profis Informationen über die diversen Anforderungen im Beruf, aber auch die unterschiedlichen Arbeiten sowie Karrieremöglichkeiten werden angesprochen.

In Kooperation mit der ortsansässigen Baufirma Besan begann am Montag, den 17. Juli der Bau von sechs Würfeln aus Beton, die die Grundlage für die Sitzgelegenheiten im zukünftigen Klassenzimmer im Freien bilden. Bevor jedoch betoniert werden konnte, mussten die Schülerinnen und Schüler einiges an Vorarbeit leisten. Am ersten Tag wurden die Pläne der Würfel angezeichnet, es musste die Erde ausgehoben und anschließend eine Schalung gebaut werden. Der darauffolgende Tag wurde für das Betonieren genutzt. Hierfür durften die Neuntklässler selbst Beton mischen und anschließend in die eigens erstellte Schalung gießen. Hierbei wurde akribisch darauf geachtet, dass alles auch wirklich „im Wasser“ ist, nicht dass man später das Gefühl hat, man würde schief sitzen.

Am finalen Tag des Projekts wurden die letzten Feinheiten erledigt und so zum Abschluss gebracht. Um das gelungene Projekt zu feiern, bekamen die fleißigen Handwerker Besuch von Judith Neumeier (Besan), sowie den beiden zuständigen Koordinatorinnen des bfz Frau Biewald und Frau Graf. Bei der Übergabe der Stroh Hüte, sowie der Zertifikate, hatten die Teenies Zeit, Fragen zu verschiedenen Berufsbildern im Baugewerbe zu stellen.

Auch die Klassenleitung Katharina Dachauer sowie der Rektor Robert Bräu sind begeistert, was ihre SchülerInnen in den vergangenen Tagen geleistet haben und freuen sich sehr über die schöne Ergänzung für den Schulhof. "Das handwerkliche Arbeiten macht den Schülerinnen und Schülern sichtlich Spaß und manche können sich bereits jetzt vorstellen, so etwas bald auch beruflich zu machen."

Über die Initiative „Wir machen das“

„Wir machen das“ wurde 2016 von der Bayerischen Bauwirtschaft ins Leben gerufen und verfolgt das Ziel, Mittelschüler*innen die Ausbildungsmöglichkeiten im Baugewerbe näherzubringen. Um das Interesse der Jugendlichen für die Berufsvielfalt der Branche und die Vorzüge handwerklicher Tätigkeiten zu wecken, setzt die Initiative gemeinsam mit regionalen Bauunternehmen praxisnahe Berufsorientierungsprojekte an den teilnehmenden Schulen um.

Mehr Informationen unter www.wir-machen-das.bayern.

Pressebild



*Die Schüler*innen und Projektpartner bei der Einweihung ihrer neuen Sitzgelegenheiten (Foto: bfz).*

Hintergrund:**Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH**

Die bfz stehen in der Arbeitsmarktpolitik der öffentlichen Hand zur Seite: Im Auftrag von Arbeitsagenturen oder Jobcentern bieten sie zusammen mit regionalen Partnern Aus- und Weiterbildungen an. Die bfz-Mitarbeiter*innen qualifizieren Menschen aller Altersgruppen entsprechend der Anforderungen der modernen Arbeitswelt – und unterstützen sie damit bei der Vermittlung in Job oder Ausbildung und bei der Integration ins Berufsleben. 1983 gegründet sind die bfz bayernweit an 20 Hauptstandorten und 150 Schulungsorten vertreten. Die bfz sind eine Gesellschaft der Unternehmensgruppe des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft e. V. (bbw.de).
www.bfz.de

Weitere Informationen:

bfz gGmbH
E-Mail: wir-machen-das@bfz.de